

# 130 Grundschüler erkunden die faszinierende Welt der Waldameisen

VON DANNY HERMANN

Am 23. und 24. April 2024 fand auf dem Landgut Kemper & Schlomski (LGKS) in Liebstadt südlich von Dresden die „Natur-Olympiade“ statt. Aufgeteilt in 16 Gruppen mit Team-Namen wie „Die zarten Liebellenflieder“ oder „Die emsigen Waldameisen“ nahmen die 130 Schülerinnen und Schüler der Benjamin-Geißler-Grundschule Liebstadt teil. Auf einem 5 km langen Rundweg, der in drei Biotop-Etappen und zehn spannende Stationen aufgeteilt war, konnten die Kinder aktiv forschen, entdecken und lernen.

Neben dem Staatsbetrieb Sachsenforst, der regionalen Forstbehörde, dem Imkerverein Dippoldiswalde e.V. sowie dem LGKS und vielen weiteren ehrenamtlichen Fachexperten beteiligte sich auch die Ameisenschutzwerke LV Sachsen e.V. an der Natur-Olympiade. In enger Zusammenarbeit mit der ASW und dem LGKS wurde in Anlehnung an den sächsischen Lehrplan ein abwechslungsreiches und informatives Bildungsprogramm zum Thema Waldameisen erarbeitet.

Am Landgut Kemper & Schlomski sind an mehreren Standorten *Formica polyctena*-Völker zu finden. Diese konnten die Schülerinnen und Schüler am Fuße eines Obstbaumes im Offenland, auf der Streuobstwiese in einer Baumhöhle eines Totholzbaumes und am Waldrand, wo sich die Station der ASW bei der Natur-Olympiade befand, entdecken.



Abb. 1: Gemeinsam mit HARTMUT GOLDHAHN, BÄRBEL KEMPER und ANNA-KARINA KEMPER erkunden die Grundschüler das Nest der *Formica polyctena*. (Foto: © Landgut Kemper und Schlomski)

Drei unserer Mitglieder, HARTMUT GOLDHAHN, NATALIE RICHTER und DANNY HERMANN, gestalteten in Zusammenarbeit mit dem LGKS die Station „Das große Krabbeln – Waldameisen“ mit. Dabei kam auch viel ASW-Material zum Einsatz, das von Dr. ANGELIKA MANN



zur Verfügung gestellt wurde. Die Station bestand aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Zu Beginn wurden die Schüler auf die Waldameisen eingestimmt, indem ihnen Grundwissen über Ameisen vermittelt wurde: Das Leben der Ameisen, der Aufbau ihrer Nesthügel, ihre Nahrungsquellen und vieles mehr. Danach konnten die Kinder selbst aktiv werden, indem sie die Berufe der Waldameisen anhand von illustrierten Bildern identifizierten und mehr darüber erfuhren. Im praktischen Teil wurde der Ameisenhaufen erkundet, präparierte Neststrukturen untersucht und Ameisen unter dem Mikroskop betrachtet. Danach folgte ein Frage-Antwort-Spiel. Hier beantworteten die Schülerinnen und Schüler Multiple-Choice-Fragen wie zum Beispiel: „Warum werden Ameisen auch Waldpolizei genannt?“

Im praktischen Teil war vor allem gute Teamarbeit gefragt, um die Fragen gemeinsam zu lösen. So wurde neben der kindgerechten Wissensvermittlung auch die Team- und Kommunikationsfähigkeit der Kinder gestärkt.

An neun weiteren Stationen lernten sie den Unterschied zwischen Honig- und Wildbienen kennen, entdeckten Tiere anhand von Tierspuren und erfuhren, welche Schäden Müll im Wald anrichten kann. An vielen Stationen wurden sie auch praktisch tätig, indem sie Obstbäume auf der Streuobstwiese pflanzten und so mit eigenen Händen etwas Bleibendes für die Natur schufen.



Abb. 2: HARTMUT GOLDHAHN zeigt den Schülerinnen und Schülern aus Liebstadt spannende Details über Waldameisen. (Foto: © Landgut Kemper und Schlomski)

Das Landgut Kemper & Schlomski in Liebstadt arbeitet als außerschulischer Lernort eng mit Bildungseinrichtungen zusammen. Die Natur-Olympiade legt besonderen Wert auf die nachhaltige Wissensvermittlung im Bereich Naturschutz, insbesondere zu den Themen Nachhaltigkeit, Artenschutz, Klimawandel und heimische Flora und Fauna. Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für zukünftige Generationen trägt sie dazu bei, das Bewusstsein für den Naturschutz zu stärken und nachhaltiges Handeln zu



fördern. Die Natur-Olympiade ist ein sachsenweites Bildungsangebot für Schulen sowie in angepasster Form für Unternehmen, Vereine und interessierte Erwachsene.



Abb. 3: Unter der Stereolupe entdecken die Kinder die Details der Ameisen und lernen dabei auch andere Waldameisenarten kennen. (Foto: © Landgut Kemper und Schlomski)



Abb. 4: Teamarbeit – Beim Frage-Antwort-Spiel entscheiden die Schüler gemeinsam, welche Aussage zutrifft. (Foto: © Landgut Kemper und Schlomski)

Die Ameisenschutzware Sachsen e.V. bedankt sich für die Teilnahme an der Veranstaltung und für die sehr gute Zusammenarbeit und Organisation durch das Landgut Kemper & Schlomski. Es war schön zu sehen, dass sich so viele Kinder für die Waldameisen begeistern konnten und so aktiv mitgemacht haben.

**Autor:**

DANNY HERMANN  
ASW Sachsen e.V.  
Landgut Kemper & Schlomski  
Großröhrsdorfer Straße 3  
01825 Liebstadt/OT Großröhrsdorf, Germany  
E-Mail: danny.hermann@lgks.eu

## **Ameisenhegeseminar in der Lüneburger Heide**

von HOLGER SCHADE

22 Teilnehmer\*innen (TN) machten sich im April auf den Weg in die Lüneburger Heide und nahmen am Ameisenhegeseminar, das durch den Förderverein Deutsches Ameisen-Erlebnis-Zentrum e.V. (DAEZ) in Kooperation mit der Ameisenschutzware Norddeutschland e.V. (ASW-Nord) durchgeführt wurde, vom 12.04. – 14.04.2024 im Walderlebnis Ehrhorn in Schneverdingen teil.

Bedingt durch den Mangel an aktiven Ameisenheger\*innen in den einzelnen Landkreisen in Niedersachsen, wurden im Vorfeld alle Unteren Naturschutzbehörden (UNB) in Niedersachsen durch die ASW Nord angeschrieben, dabei auf den Mangel aufmerksam gemacht und das Ameisenhegeseminar dahingehend massiv beworben.

Vertreter\*innen verschiedener Natur- und Umweltverbände, Mitarbeiterinnen einzelner UNB's sowie Privatpersonen nahmen daraufhin Verbindung mit dem DAEZ auf und meldeten sich anschließend mit großem Interesse und Vorfreude an.

6 der 22 TN nahmen bereits 4 Wochen vorher am eintägigen Ameisenbestimmungskurs durch das DAEZ teil, den HOLGER SCHADE unterstützend mit Jörg Beck, nun schon seit 2018 jeweils vor einem Ameisenhegeseminar, durchführten.

Pünktlich zum Seminarbeginn am 12.04.2024 um 12:00 Uhr begrüßten J. BECK und H. SCHADE die TN.

Das Seminar war wie folgt gegliedert:

- Freitag, 12.04.2024: Biologie und Ökologie der Waldameisen.
- Samstag, 13.04.2024: Artbestimmung bei Waldameisen, Gesetzliche Bestimmungen, Praktischer Ameisenschutz und Rettungsumsiedlungen (Theorie u. Praxis).
- Sonntag, 14.04.2024: Umsiedlung von Waldameisennestern (Praxis), Probleme mit Ameisen.